

# Sei sanft und höhnisch (Gedicht)

Paul Scheerbart

Gedichte

ngg\_shortcode\_0\_placeholder

---

## Sei sanft und höhnisch

### Charakter-Cyklus

Charakter ist nur Eigensinn;  
Ich bin mit mir zufrieden.  
Ich geh nach allen Seiten hin;  
Wir sind ja so verschieden.

\*

Geht mir mit der Quälerei!  
Sie macht wirklich kein Vergnügen;  
Mir kann nur die Wurschtigkeit  
Toll und voll und ganz genügen.

\*

Was wie ein Schienenpaar zerfahren ist,  
Das ist noch härter als der Antichrist.

\*

Ich möcht am liebsten meine Tinte  
Dem Menschevolk ins Blutgeäder spritzen.  
Ich will mich bloß nicht so erhitzen.

\*

Glaube mir:  
Ich streichle dir  
Die zarten vollen Wangen.  
Glaube mir:  
Ich hab nach dir  
Wahrhaftig kein Verlangen.  
Ich will dir immer gut sein!  
Bleibe mir nur ewig fern  
Wie der stille Abendstern.

\*

Ich hab die ganze Nacht gelacht –  
Natürlich – nur im Traume!  
Jetzt bin ich endlich aufgewacht –  
Natürlich – noch im Raume!  
Ich kann nun nicht mehr lachen!  
Was soll ich also machen?  
Weiterwachen?

\*

Sei klein – dann ist die Welt so groß!  
Sei schwach – dann ist die Welt so stark!  
Sei dumm – dann ist die Welt so klug!  
Sei stumm – dann ist die Welt so laut!  
Sei arm – dann ist die Welt so reich!

\*

Ach, nur im Dunkeln  
Funkeln die Sterne.

\*

Reimerei und Schweinerei!  
Mir ist alles einerlei!  
Alte Katzen sind nicht blöde.  
Aber jene Untermenschen,  
Die ich täglich braten möchte,  
Machen mir die Welt so öde.  
Mir ist alles einerlei!  
Mensch, sei frei!

\*

Freche Fratze,  
Deine Glatze  
Ist nicht alt,  
Auch nicht jung,  
Bloß voll Dung,  
Hast du bald  
Dung genug?

\*

Die Eitelkeit, die Eitelkeit –  
Die steckt ja wohl im Narrenkleid.  
Doch bei den steifen ernstesten Leuten –  
Da steckt sie unter allen Häuten.

\*

Der Nebel meiner Lebensqual  
Ist dunkel, trüb und fett.  
Ich liege still zu Bett.

\*

Fahrig, lax, frivol und wischig  
Ist die große Alterskunst –  
Gräßlich ist der ganze Dunst.

\*

Doch die stillen Flaggenstöcke –  
Freunde, die laßt stehen,  
Wenn auch die Spektakelfeste  
Lichterloh vergehen.

\*

Die Flaggenstöcke gingen tief  
In unsre alte Erde rein.  
Wir aber gingen immer schief –  
Im Sonnen- wie im Mondenschein.

\*

Alte böse Menschen schimpfen  
Über meine Lustigkeit.  
Und das ist doch weiter nichts als  
Alter, dunkelgelber Neid.

\*

Du kindische Kröte,  
Dich quetsch ich zu Brei.  
Ich mag doch nicht hören  
Die Mopslitanei,  
Die sich lustig macht  
Über den, der lacht.

\*

Ich schmiß einen Menschen zum Fenster hinaus –  
Natürlich – nur im Traume!  
Ich fragte höflich die Mama:  
Wozu ist das Männchen da?

\*

Was denkt sich denn der junge Fant?  
Ich liebte nie mein Vaterland.  
Das tun ja schon so viel Soldaten!  
So selbstgefällig bin ich nicht!

\*

Lieber süßer Kannibale,  
Liebst du meine Tante Male?  
Friß sie auf – sie ist gesund –  
Ihre Welt wird ihr zu bunt.

\*

Rosenstielchen, Blätterkuß!  
Meine Welt ist voll Verdruß!

\*

Klarheit wollt ihr?  
Dicke Klarheit?  
Seid ihr echte Untermenschen?  
Wollt ihr nicht den kummervollen  
Rausch der Ewigkeit umhalsen?  
Wollt ihr nicht den götterhaften  
Allempfindungsdünkel kosten?  
Aber nein: ihr seid gescheidter;  
Eure Sehnsucht will ins Bettchen,  
Denn der liebe Sandmann kam.

\*

Ich weiß, was ich begehrte;  
Nie klar wird das Verklärte.

\*

Mit den Ketten will ich rasseln,  
Daß das Trommelfell euch platze!  
Es erblüh in euern Dassel  
Alles Glück in einem Satze.

\*

Ach, nur im Dunkeln  
Funkeln die Sterne.

\*

Breite Nachtkapuzen,  
Ich will euch nur uzen!  
Keiner sticht euch tot!  
Alles ist im Lot!

\*

Überwinden, überwinden  
Wollen wir die letzten Trümpfe.  
Und wenn wir das Letzte finden,  
Machen wir uns auf die Strümpfe.

\*

Charakter ist nur Eigensinn.  
Es lebe die Zigeunerin!  
Schluß!!

*(Katerpoesie)*



## Schlußweisheit (Gedicht)

---

Index: [Gesamt](#) - [Erzählungen](#) - [Das Lachen ist Verboten](#)

---

alle Texte von [Paul Scheerbart](#) – ein *fognin* Projekt – bitte unterstützen:



bitte anklicken



Bitte helfe mit diese Seite zu erhalten:

[Dieses Werk von fognin](#) ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#). Weitere Infos über diese Lizenz können Sie unter [hier](#) erhalten